ŠKODA AUTO nutzt IBM Watson Assistant für effizientere Recruiting-Prozesse

Prag - 11 Sep 2019: Bei dem Automobilhersteller ŠKODA AUTO bewerben sich monatlich Hunderte von Kandidaten. Um diesen Prozess – sowohl für HR-Experten als auch für die Kandidaten – so effizient wie möglich zu gestalten, hat sich das Unternehmen für den Cloud-basierten IBM Watson Assistant entschieden. Ein digitaler Helfer führt Kandidaten benutzerfreundlich durch den digitalen Eingabeprozess, um z. B. Rechtschreibfehler zu vermeiden und dabei zu unterstützen, die gesamte Online-Bewerbung korrekt auszufüllen.

In Zusammenarbeit mit den KI-Profis und Designern von IBM Tschechische Republik installierte ŠKODA AUTO den virtuellen HR-Assistenten, um Bewerbern außerdem die Möglichkeit zu bieten, sich durch ein virtuelles Gespräch zu bewerben – und nicht durch das Ausfüllen umfangreicher Papierformulare. Durch die automatisierte Datenerfassung bietet die Lösung dem HR-Team von Skoda proaktiven und personalisierten Service und garantiert gleichzeitig den Schutz der Daten.

Der Watson Assistant kann in jeder Cloud-Umgebung ausgeführt werden – ob in einer Private, Public oder Hybrid Cloud. Er gibt Unternehmen die Möglichkeit, einen intelligenten, unternehmensweiten, KI-gesteuerten Assistenten für alle Daten des Unternehmens einzusetzen. Der virtuelle Personalassistent läuft auf der IBM-Cloud-Instanz von ŠKODA und gewährleistet Unternehmenssicherheit, da alle Daten RSA-verschlüsselt sind.

Seit seiner Einführung im Juli 2018 hat der Watson Assistent bereits etwa 40 Prozent der monatlichen Zeit eingespart, die die HR-Abteilung für die Bearbeitung von Bewerbungen benötigt. In zwei der drei Fabriken der Tschechischen Republik wird die Lösung heute eingesetzt, wo sie die Informationen der dortigen Bewerber in tschechischer Sprache sammelt. Die Daten der Antragsteller werden erfasst, gespeichert und gebündelt.

Der digitale HR-Assistent hilft, administrative Prozesse und sich wiederholende Aufgaben zu beschleunigen, damit sich die Personalabteilung auf komplexere Aufgaben konzentrieren kann. Mit dieser Lösung müssen sich Bewerber nicht mehr mit Papierformularen bewerben. Sie können mit dem virtuellen Assistenten interagieren, indem sie Fragen zur Bewerbung stellen, wie z. B. zu Arbeitszeiten, Nachtschichten und andere Fragen zu einer bestimmten Aufgabe. Recruiter haben eine klare Dateneinsicht und können somit jederzeit über die nächsten Schritte im Einstellungsprozess entscheiden.

„Virtuelle Assistenten sind eine neue Form der Kommunikation für unsere Bewerber. Diese einfache Art der Interaktion mit den Kandidaten via Chat ist einfach zu bedienen und hinterlässt bei ihrem ersten Kontakt mit dem Unternehmen einen guten Eindruck von ŠKODA AUTO. Während der Entwicklungszeit des Watson Assistant verbrachte IBM Zeit sowohl mit unseren Personalern als auch mit den Bewerbern vor Ort. Sie haben unser Bedürfnis wirklich verstanden und eine schnelle und agile Entwicklung bewiesen,“ sagt Jana Šrámová, HR Care, ŠKODA AUTO.

Über IBM Watson & Künstliche Intelligenz

Als weltweit führender Anbieter von KI-Lösungen für Unternehmen wurde die Watson-Lösung in Tausenden von Projekten mit Kunden aus 20 Branchen und 80 Ländern eingesetzt. Darüber hinaus ist IBM Research ein weltweit führender Anbieter in der Wissenschaft der KI. 2018 sicherte sich IBM über 1.600 KI-bezogene Patente. Weiterhin hat IBM erst kürzlich den hochmodernen [Project Debater](#) vorgestellt, der von IBM Research

Wissenschaftlern entwickelt wurde.

Kontaktinformation

Dagmar Domke

IBM Deutschland Unternehmenskommunikation +49-170-4808228 dagmar.domke@de.ibm.com

<https://de.newsroom.ibm.com/2019-09-11-SKODA-AUTO-nutzt-IBM-Watson-Assistant-fur-effizientere-Recruiting-Prozesse>